

Medieninformation

121 / 2021
Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartner
Christian Schünemann (cs)
Christina Friedrich (cf)
Karolin Hemp (kh)
Annekatrien Liebisch (al)
Ulrike Heinrich (uh)

Durchwahl
Telefon: +49 375 428 - 4006
- 4007
- 4008
Telefax: +49 375 428 - 2248

medien.pd-z
@polizei.sachsen.de

Zwickau,
26. Februar 2021

Ausgewählte Meldung

Glückliches Ende einer Suche nach zwei vermissten Jungen

Zeit: 25.02.2021, 15:30 Uhr
Ort: Treuen

Am Donnerstagnachmittag wurden der Polizei zwei vermisste Kinder gemeldet. Ein sechs- und ein achtjähriger Junge türmten gemeinsam aus ihrem Wohnheim an der Inneren Herlasgrüner Straße in Richtung Reichenbach. Kurzfristig wurde durch die Polizei eine großräumige Suche veranlasst.

Zum Einsatzteam zählten sechs Beamte des Polizeireviers Auerbach-Klingenthal sowie ein Fährtenhund der Polizeihundestaffel Chemnitz. Unterstützt wurden die Kollegen durch Beamte der Bundespolizei. Ein Hubschrauber wurde bereits angefordert und war auf dem Weg, um das Umfeld nach den Kindern abzusuchen.

Kurz darauf meldete sich ein 50-Jähriger telefonisch bei der Polizei. Er hatte die Kinder auf einem Feld in Hartmannsgrün aufgegriffen und brachte die Ausreißer anschließend wohlbehalten zurück in das Wohnheim, wo sie von ihren Betreuern in Empfang genommen wurden. Dem aufmerksamen Bürger ist das glückliche Ende einer etwa zweistündigen Suche zu verdanken. (kh)

Hausanschrift:
Polizeidirektion
Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit der
Straßenbahnlinie 4, 7
Buslinie 14, 17, 22

Vogtlandkreis

Zwei Verletzte durch Auffahrunfall

Zeit: 25.02.2021, 13:35 Uhr
Ort: Plauen

Am Donnerstagmittag befuhr eine 78-jährige Deutsche mit ihrem Kia die Liebknechtstraße. Auf Höhe der Kreuzung zur Louis-Ferdinand-Schönherr-Straße fuhr sie auf den verkehrsbedingt haltenden VW einer 58-Jährigen auf. Durch den Unfall wurden beide Fahrerinnen leicht verletzt und mussten ambulant behandelt werden. Der insgesamt entstandene Sachschaden ist auf rund 15.000 Euro geschätzt worden. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. (cs)

32-Jähriger flüchtet vor Polizei

Zeit: 26.02.2021, 08:27 Uhr
Ort: Plauen

Am Freitagmorgen flüchtete ein 32-jähriger Deutscher vor der Polizei. Der Audi-Fahrer war den Beamten an der Morgenbergstraße aufgefallen, da an seinem Fahrzeug keine Kennzeichen angebracht waren. Die Polizisten wollten den Mann kontrollieren, doch er gab Gas und flüchtete. Kurze Zeit später fanden die Beamten den Audi des Mannes verlassen an der Langestraße vor. Während die Polizisten das Fahrzeug in Augenschein nahmen, fuhr ein Pkw an ihnen vorbei, auf dessen Beifahrersitz der Flüchtige saß. Die Beamten hielten den Pkw an und konnten den 32-Jährigen schließlich kontrollieren. Dabei stellte sich heraus, dass er nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Eine entsprechende Anzeige wurde erstattet.

Zeugen, welche Hinweise zur Flucht des 32-Jährigen geben können oder selbst durch ihn gefährdet oder genötigt wurden, werden gebeten, sich im Polizeirevier in Plauen zu melden, Telefon 03741 140. (cs)



Unfall beim Ausparken – Geschädigter gesucht

Zeit: 25.02.2021, gegen 13:00 Uhr
Ort: Plauen

Am Donnerstagmittag stieß eine 50-jährige Deutsche beim Ausparken an der Kreuzung Zürnerstraße/Stöckigter Straße mit ihrem VW gegen einen weißen Pkw und verließ anschließend die Unfallstelle. Am Abend meldete sie bei der Polizei den Unfall und gab an, aufgrund der Aufregung zunächst davon gefahren zu sein. Der an ihrem VW entstandene Sachschaden ist auf rund 1.500 Euro geschätzt worden. Gegen die 50-Jährige wurde eine entsprechende Anzeige erstattet.

Zeugen, die den Unfall beobachtet haben oder Hinweise zu dem bislang unbekanntem, weißen Fahrzeug geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier in Plauen zu melden, Telefon 03741 140. (cs)

Polizei warnt vor Fake-Anrufen

Zeit: 26.02.2021
Ort: Zuständigkeitsbereich Polizeidirektion Zwickau

Dem Polizeirevier Auerbach-Klingenthal wurden am Freitag gleich zwei verdächtige Anrufe in Zusammenhang mit einem angeblichen Corona-Medikament gemeldet. Ein Unbekannter gab an, ein Medikament verkaufen zu wollen, was gegen eine Corona-Infektion wirksam ist. Anschließend behauptete er, ein naher Verwandter der Angerufenen würde auf der Intensivstation einer Klinik liegen und das Medikament dringend benötigen. Die Anzeigenerstatter beendeten das Telefonat, sodass es zu keinen Geldforderungen kam und informierten umgehend die Polizei. Da derartige Anrufe in den letzten Wochen gehäuft gemeldet werden, bittet die Polizei eindringlich, nicht auf diese Angebote einzugehen, keinerlei Zahlungen zu tätigen und diese Sachverhalte umgehend anzuzeigen.

Hinweise nimmt das Polizeirevier Auerbach-Klingenthal unter der Telefonnummer 03744 22550 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (kh)

Unfallflucht: Polizei sucht Zeugen

Zeit: 24.02.2021, 13:15 Uhr bis 22:00 Uhr
Ort: Rodewisch

Am Mittwoch wurde ein Mercedes beschädigt, der auf dem Parkplatz des Klinikums an der Dr.-Albert-Schweitzer-Straße abgestellt war. Nach ersten Erkenntnissen könnte ein Unbekannter mit seinem Fahrzeug dagegen gestoßen sein und sich anschließend entfernt haben, ohne seinen Pflichten als Unfallbeteiligter nachzukommen. Am Mercedes entstand Sachschaden in Höhe von rund 1.000 Euro.

Zeugentelefon: Polizeirevier Auerbach-Klingenthal, Telefon 03744 2550. (cs)

Landkreis Zwickau

Drei Insassen bei Verkehrsunfall leicht verletzt

Zeit: 25.02.2021, 13:30 Uhr
Ort: Zwickau, OT Marienthal

Ein Verkehrsunfall mit drei Leichtverletzten ereignete sich am Donnerstagmittag auf der Olzmannstraße. Ein 30-jähriger Deutscher befuhr die selbige mit seinem Honda aus Richtung Reichenbacher Straße kommend in Fahrtrichtung Marienthaler Straße. Er beabsichtigte in die Einfahrt eines Hausgrundstücks abzubiegen und übersah dabei einen 70-jährigen Skoda-Fahrer, der auf der Gegenfahrspur unterwegs war. Im Einmündungsbereich kollidierten beide Fahrzeuge. Durch den Zusammenprall wurden sowohl beide Fahrzeugführer als auch die 18-jährige Beifahrerin im Honda leichtverletzt und zur Behandlung in ein nahegelegenes Krankenhaus gebracht. An beiden Fahrzeugen entstand ein wirtschaftlicher Totalschaden in Höhe von insgesamt rund 8.000 Euro. Für Bergungsarbeiten war die Straße für etwa 1,5 Stunden vollgesperrt. (kh)

Unter Drogen unterwegs

Zeit: 25.02.2021, 14:15 Uhr
Ort: Zwickau, OT Marienthal

Während der Aufnahme des Verkehrsunfalls im Bereich der Olzmannstraße stoppten Polizeibeamte einen 27-Jährigen, der mit seinem E-Scooter den Gehweg entlangfuhr. Sie stellten eine gehemmte Pupillenreaktion fest, sodass sie vor Ort einen DrugWipe-Test durchführten. Dieser reagierte positiv auf Amphetamine. Eine entsprechende Anzeige wurde gefertigt. (kh)

Zusammenstoß nach Fehler beim Einparken

Zeit: 25.02.2021, 12:25 Uhr
Ort: Zwickau

Längs zur Kurt-Eisner-Straße beabsichtigte ein 45-Jähriger seinen Mercedes Sprinter am Fahrbahnrand zu parken. Dabei unterschätzte er den Abstand zum geparkten Ford eines 63-Jährigen und stieß mit diesem zusammen. An den Fahrzeugen entstand ein Sachschaden von rund 4.000 Euro. (kh)

Übermüdet mit Pkw unterwegs

Zeit: 25.02.2021, 06:20 Uhr
Ort: Werdau, OT Steinpleis

Eine 62-Jährige befuhr am frühen Donnerstagmorgen mit ihrem VW die S 293 in Fahrtrichtung Werdau. Nach dem Steinpleiser Kreisverkehr kam ihr plötzlich ein 52-jähriger Deutscher auf ihrer Fahrspur mit seinem VW entgegen. Die 62-Jährige versuchte noch auszuweichen, konnte aber eine Kollision nicht vermeiden, sodass sich beide Pkw auf der Fahrerseite streiften. Sie wurde durch den Zusammenstoß leicht verletzt und musste ambulant behandelt werden. Der 52-Jährige gab an, am Steuer kurz eingeschlafen und aus diesem Grund auf die Gegenfahrbahn geraten zu sein. Der an den Fahrzeugen entstandene Sachschaden wird auf rund 15.000 Euro geschätzt. (kh)

Geparktes Fahrzeug beschädigt

Zeit: 25.02.2021, 07:40 Uhr bis 17:20 Uhr
Ort: Kirchberg

Im Laufe des Donnerstags wurde ein an der Goethestraße geparkter Ford beschädigt. Die Schäden am Fahrzeug in Höhe von rund 1.000 Euro deuten darauf hin, dass ein Pkw beim Ein- oder Ausparken dagegen stieß und sich der Fahrzeugführer anschließend pflichtwidrig vom Unfallort entfernte, ohne seine Personalien zu hinterlassen.

Gibt es Zeugen, die den Unfall beobachtet haben und Angaben zum unbekanntem Unfallverursacher machen können? Das Polizeirevier in Werdau bittet um Hinweise unter der Telefonnummer 03761 7020. (kh)

Einbruch in Getränkemarkt

Zeit: 24.02.2021, 19:15 Uhr bis 25.02.2021, 07:00 Uhr
Ort: Hohenstein-Ernstthal

Durch Aufhebeln einer Tür verschafften sich Unbekannte in der Nacht zum Donnerstag Zutritt zu den Räumlichkeiten eines Getränkemarktes an der Feldstraße. Nach ersten Erkenntnissen entwendeten sie Tabakwaren im Wert von mindestens 6.000 Euro. An der Brandschutztür entstand ebenfalls ein erheblicher Sachschaden von etwa 5.000 Euro.

Wer hat in dieser Nacht verdächtige Personen im Umfeld des Marktes gesehen und kann Hinweise zu möglichen Tätern oder Tattfahrzeugen geben? Um Zeugenhinweise bittet das Polizeirevier in Glauchau unter der Telefonnummer 03763 640. (kh)



Radfahlerin von Pkw erfasst – Zeugen gesucht

Zeit: 28.02.2021, 05:30 Uhr
Ort: Limbach-Oberfrohna

Am frühen Freitagmorgen wurde bei einem Verkehrsunfall in Limbach-Oberfrohna eine Fahrradfahlerin schwer verletzt. Ein 55-Jähriger (deutsch) fuhr mit seinem Mercedes Sprinter auf der Anna-Esche-Straße in Richtung Burgstädter Straße und beabsichtigte nach links in Richtung Ostring abzubiegen und musste verkehrsbedingt kurz halten. Als er die Fahrt fortsetzte, stieß er plötzlich mit einer 62-jährigen Radfahlerin zusammen, die mit ihrem Cityrad in Richtung Rathausplatz fuhr. Dabei stürzte die Fahrradfahlerin und musste zur stationären Behandlung in ein nahegelegenes Krankenhaus gebracht werden. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf einen mittleren zweistelligen Betrag.

Gibt es Zeugen, die die Radfahlerin zuvor gesehen haben oder Angaben zum Unfall machen können? Zur Klärung des genauen Unfallhergangs bittet die Verkehrspolizeiinspektion um Hinweise unter der Telefonnummer 03765 500. (kh)

Brandstiftung in Kellerabteil

Zeit: 25.02.2021, 11:15 Uhr
Ort: Limbach-Oberfrohna

Am Donnerstag gegen Mittag entzündeten Unbekannte mittels Brandbeschleuniger einen Karton mit Weihnachtsdekoration, der in einem Kellerabteil eines Mehrfamilienhauses abgestellt war. Glücklicherweise konnte der Brand schnell gelöscht werden, sodass die Flammen nicht großflächig übergriffen und nur ein Sachschaden im geringen zweistelligen Bereich entstand.

Wer kann Angaben zu verdächtigen Personen machen, die in Zusammenhang mit der Brandstiftung stehen könnten? Zeugenhinweise nimmt das Polizeirevier in Glauchau unter der Telefonnummer 03763 640 entgegen. (kh)